

Antrag Nr. 14

der Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter:innen
an die 184. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
am 4. November 2025

Ausbau bzw. Zubau von Sportstätten in Wien

Der Antrag zielt darauf ab, den Ausbau und Zubau von Sportplätzen in Wien zu realisieren und den Zugang zu Sportstätten allgemein zu verbessern, um den Kindern und Jugendlichen der Stadt eine sichere und attraktive Freizeitmöglichkeit zu bieten. Damit soll ein Beitrag zur Förderung von Sport, Integration und sozialer Stabilität geleistet werden.

Sicheres Umfeld für Kinder und Jugendliche: In vielen urbanen Bereichen Wiens haben junge Menschen begrenzte Möglichkeiten, ihre Freizeit aktiv und in einem geschützten Rahmen zu gestalten. Sportplätze bieten einen sicheren Ort, an dem sie ihre Energie in gesunde, positive Aktivitäten investieren können. Der Ausbau der Infrastruktur ermöglicht es, den zunehmenden Bedarf nach Sporteinrichtungen zu decken und jungen Menschen eine attraktive Alternative zur Straße zu bieten.

Prävention von Jugendkriminalität und Risikoverhalten: Studien belegen, dass Jugendliche, die in sozialen Brennpunkten aufwachsen, häufig wenig Zugang zu Freizeitangeboten haben und dadurch eher gefährdet sind, in riskante Verhaltensmuster oder Straftaten abzurutschen. Sportplätze bieten nicht nur einen Raum für körperliche Betätigung, sondern fördern auch Teamarbeit, Disziplin und soziale Integration. Dies kann effektiv dazu beitragen, den Jugendlichen eine positive Perspektive und eine starke Bindung an ihre Gemeinschaft zu vermitteln. **Förderung von sozialer Integration:** z.B. Fußball als Mannschaftssport fördert die Zusammenarbeit und das Verständnis zwischen verschiedenen sozialen und kulturellen Gruppen. Der Ausbau von Sportplätzen schafft nicht nur mehr Raum für Sport, sondern auch für Begegnungen zwischen Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft. Dies stärkt das Gemeinschaftsgefühl und fördert den interkulturellen Dialog in der Stadt.

Förderung der Gesundheit und der körperlichen Aktivität: In Zeiten zunehmender Bewegungsarmut und gesundheitlicher Probleme bei jungen Menschen ist es besonders wichtig, die körperliche Aktivität zu fördern. Sport ist eine hervorragende Möglichkeit, Kinder und Jugendliche zu regelmäßiger Bewegung zu motivieren, was langfristig zu einer besseren körperlichen und mentalen Gesundheit führt.

Um den Zugang zu Sportstätten in Wien für alle zu verbessern ist es erstens wichtig, den Ausbau von Sportstätten voranzutreiben: Sportanlagen müssen als fixer Bestandteil in der Stadtplanung und bei Neubauten verankert werden, um das Ö-Norm-Soll von 3,5 m² Sportfläche pro Person zu erreichen. Es braucht aber zweitens auch die effektive Nutzung und kreative Mehrfachnutzung bestehender Sportstätten: Ungenutzte Vereinssportanlagen und Schulsportanlagen sollen für die Öffentlichkeit geöffnet und Bedarfsanalysen sowie Auslastungs-Checks durchgeführt werden. Darüber hinaus ist auch drittens der Abbau von Hürden beim Zugang zu Sportstätten voranzutreiben: Es braucht ein digitales Buchungstool für Sportstätten mit mehr Transparenz zu Kosten, Ausstattung und Verfügbarkeiten. Und es braucht klare Vergabekriterien für öffentliche Sportanlagen und Qualitätsstandards für Vereinssportanlagen bei Weitervermietung (z.B. Höhe der Kosten, Zugang zu Informationen, Kinderschutzprogramme, etc.).

Die Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien fordert daher folgende Forderungen umzusetzen:

- 1. Den weiteren Ausbau von Sportstätten in Wien als eine Investition in die Zukunft der Kinder und Jugendlichen der Stadt.**
- 2. Die effektivere Nutzung bestehender Sportstätten durch Auslastungs-Checks und Mehrfachnutzung.**
- 3. Einen gerechteren Zugang zu Sportstätten (z.B. Turnsälen in Schulen) durch online Buchungstools, Transparenz und klare Vergaberegeln.**

Angenommen <input checked="" type="checkbox"/>	Zuweisung <input type="checkbox"/>	Ablehnung <input type="checkbox"/>	Einstimmig <input type="checkbox"/>	Mehrheitlich <input checked="" type="checkbox"/>
--	------------------------------------	------------------------------------	-------------------------------------	--